

Rundwanderung von Wieden über den Belchen im Schwarzwald

Strecke	Wieden – Wiedener Eck – Krinne – Belchen – Belchenhaus – Wieden
Kilometer	17,9
Höhenmeter	820m
Gehzeit	6,5 Stunden
Einkehrmöglichkeiten	In Wieden, am Wiedener Eck oder am Belchenhaus
Anreise	Mit dem Auto bis zum Wanderparkplatz in der Ortsmitte in Wieden, oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Wegbeschaffenheit	Breite bis schmale Waldpfade, in der Regel weicher Waldboden, teilweise recht steile An- und Abstiege
Beste Jahreszeit	April bis Dezember

Bewertung	Landschaft	4/5
	Erlebnis	4/5
Schwierigkeit	Kondition	4/5
	Technik	1/5

Anspruchsvolle und erlebnisreiche Tageswanderung auf den zweithöchsten Berg im Schwarzwald, den Belchen. Gipfelerlebnis mit toller Aussicht und Einkehrmöglichkeit im Belchenhaus.

Diese Rundwanderung auf den Belchen zählt sicherlich zu den schönsten Wanderungen im Schwarzwald. Aufgrund der Länge und der zurückzulegenden Höhenmeter sollte diese Tageswanderung im Schwarzwald nicht unterschätzt werden.

Die Anreise in das kleine Schwarzwalddorf Wieden erfolgt entweder mit dem Auto. Hier kannst Du ins Navi einfach Ortsmitte eingeben. Parke am Wanderparkplatz in der Ortsmitte, zu erkennen an der Wanderkarte. Die Anreise mit dem Bus ist etwas kompliziert, geht aber auch. Haltestelle ist Hirschen, Wieden (Linie 7306).

Einkehrmöglichkeiten gibt es auf dieser Tageswanderung am Wiedener Eck, im Belchenhaus, kurz nachdem Du den Gipfel des Belchen erobert hast, oder am Ende der Wanderung in Wieden.

Von Wieden auf den Belchen

Nachdem wir unser Auto in Wieden geparkt haben folgen wir vom Startpunkt der Beschilderung in Richtung Wiedener Eck. Dafür überqueren wir die Straße und folgen dem teilweise doch recht steilen Anstieg der uns doch recht ordentlich ins Schwitzen bringt.

Nach kurzem Aufstieg erreichen wir das Wiedener Eck. Die Einkehrmöglichkeit im Berghotel hier kommt doch etwas früh für uns. Nachdem wir am Vortrag doch etwas länger das Nachtleben in Lörrach genossen haben, nehmen wir schon mal einen kräftigen Schluck aus der Wasserflasche.

Durch das Wiedener Tor geht es weiter linker Hand in Richtung Belchen. Wir folgen jetzt der roten Raute, dem Wanderzeichen des Westweg, der auf seiner gesamten Länge von Pforzheim nach Basel führt. Wir werden aber natürlich nur einen kleinen Teil auf dem bekannten Fernwanderweg absolvieren.

Abermals folgen wir der Steigung, wenn auch diesmal weniger steil. Dafür wandelt sich der breite Waldwanderweg bald in einen schmalen Pfad, der uns durch den dichten Wald am Nordhang des Dietschel führt.

Nachdem wir einige Kilometer auf diese Weise zurückgelegt haben erreichen wir einen Aussichtspunkt mit perfektem Blick auf den Belchen. Der mit 1.414m zweithöchste Berg im Schwarzwald baut sich mit seiner noch leicht schneebedeckten Kuppe direkt vor uns auf. Zwei Bänke laden zu einer kurzen Pause ein, bevor der steilste Teil des Anstiegs auf den Belchen beginnt.

Der steinige Pfad führt nun erst leicht und dann immer stärker ansteigend durch den Rübgartenwald an der Flanke des Belchens hinauf auf den flachen Gipfel mit seinem Gipfelkreuz. Hier haben wir nun etwa die Hälfte der Wegstrecke aber auch einen Großteil der Höhenmeter unserer Wanderung zurückgelegt.

Vom Gipfel des Belchens zurück nach Wieden

Nach dem obligatorischen Gipfelfoto knurrt uns von den Anstrengungen des bisherigen Tages schon ordentlich der Magen. Da kommt das Belchenhaus mit seiner reichhaltigen Karte uns sehr gelegen. An schönen Tagen gibt es einen großen Außenbereich mit Bierbänken und Sonnenschirmen.

Am Belchenhaus hast Du die Möglichkeit mit der Bergbahn Deine Wanderung um ca. 3 Kilometer und eine Stunde Wegzeit abzukürzen. Ansonsten folgst Du weiter dem Fußweg und der Beschilderung in Richtung Talstation.

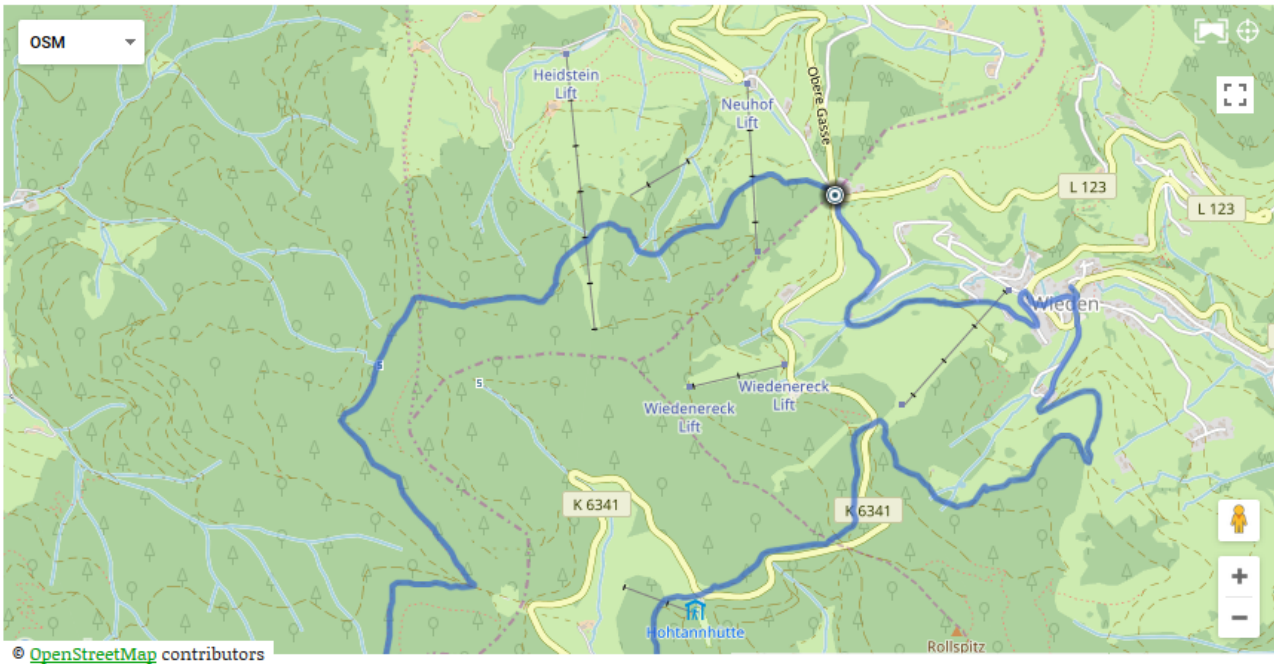
An der Talstation passieren wir den Parkplatz und halten uns hinter dem Seilbahngebäude nach links. Rechter Hand sehen wir die Beschilderung zurück nach Wieden und biegen auf den schmalen Pfad ab.

Nach einem kurzen Abstieg erreichen wir eine Fahrstraße. Auf der anderen Seite folgen wir der Beschilderung in Richtung Wiedener Eck und Obermulden. Bevor wir die Häuser erreichen biegen wir aber nach rechts in Richtung Wieden ab und folgen dem Weg die letzten Kilometer bevor wir schließlich das Ortszentrum erreichen.

Folgende Ausrüstung ist für die Wanderung zu empfehlen

- Feste Wanderschuhe der Kategorie B
- Regen- und Winddichte Kleidung
- Ein Notfallset für Erste Hilfe

- Ausreichend Proviant und zu Trinken
- Kleiner Rucksack für Tageswanderungen



volle Distanz: **18.62 km**
 Maximale Höhe: **1417 m**
 Minimale Höhe: **759 m**